

forum obersee

10/2022

Rieden
Gommiswald
Ernetswil
Uznach
Schmerikon



Erneuerung im Denken

Es gab Zeiten, da wurde Riedland entwässert, um mehr Landwirtschaftsland zu gewinnen. Der Torf wurde gestochen, um als Streu- oder als Brennmaterial gebraucht zu werden. Wirtschaftliche Interessen liessen die Sumpfgebiete und Riedflächen schrumpfen und zum Teil auch verschwinden.

Aktuell sind sie Schutzgebiete geworden, weil erkannt wurde, dass sie aufgrund der grossen Niederschlagsmenge, die sie aufnehmen können, eine wichtige regulatorische Wirkung auf den Wasserhaushalt haben. In Mooren werden beträchtliche Mengen an Kohlenstoff gespeichert, was für den Klimaschutz vorteilhaft ist.

Die Grosse Allmeind in Schmerikon wird heute als Überrest der Sümpfe, die einst das Gebiet zwischen Walensee und Zürichsee prägten, als ein Naturjuwel und ein «Biodiversitäts-Hotspot» geschätzt.

Nur wenn wir Menschen in Denken und Handeln für Veränderungen offen sind, können Dinge zum Guten gewandelt werden. Das gilt auch für den Glauben, wie es schon Apostel Paulus erkannt hatte: «Gleicht euch nicht dieser Welt an, sondern lasst euch verwandeln durch die Erneuerung des Denkens, damit ihr prüfen und erkennen könnt, was der Wille Gottes ist: das Gute, Wohlgefällige und Vollkommene!» Röm 12,2.

Uns und der Welt ist viel von dieser Offenheit und dem Wandel zum Guten zu wünschen!

Gottesdienste

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 1. OKTOBER

18.30 **Rieden:** kein Gottesdienst

19.30 **Schmerikon:** Eucharistiefeier mit Prozession in portugiesischer Sprache

SONNTAG, 2. OKTOBER

07.45 **Uznach Kreuzkirche:** Wortgottesfeier, Jürg Wüst

09.00 **Schmerikon:** Eucharistiefeier, Josef Buchmann, Jürg Wüst, Gedächtnis für Franz und Sophie Müller-Kuster

09.00 **Ernetschwil:** Wortgottesfeier, Bettina Flick, Gedächtnis für Monika Blöchliger-Eicher, Peter Blöchliger, Olivia Kaufmann-Blöchliger, anschliessend Seniorenanlass → S. 8

10.30 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier, Josef Buchmann, Jürg Wüst, anschliessend Apéro und Veranstaltung → S. 1/4/7

10.30 **Gommiswald:** Wortgottesfeier, Bettina Flick, 1. Jahresgedächtnis für Edgar Schnyder, Gedächtnis für Pfr. Xaver Lenherr, Karl Bernet und Eltern, Alois Gadiant-Inauen

11.45 **Gommiswald:** Tauffeier von Emilio La Morea

MONTAG, 3. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

DIENSTAG, 4. OKTOBER

09.00 **Schmerikon:** Eucharistiefeier

MITTWOCH, 5. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier, anschliessend Chilekafi → S. 7

DONNERSTAG, 6. OKTOBER

09.00 **Gommiswald:** Eucharistiefeier

FREITAG, 7. OKTOBER – HERZ-JESU-FREITAG

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 8. OKTOBER

18.30 **Uznach Kreuzkirche:** Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 **Gommiswald:** kein Gottesdienst

SONNTAG, 9. OKTOBER

07.45 **Uznach Kreuzkirche:** Eucharistiefeier, Pater OSB

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Wortgottesfeier, Hans Hüppi

09.00 **Rieden:** Wortgottesfeier zur Kirchweih, Annette Winter, anschliessend Beisammensein → S. 11

10.30 **Schmerikon:** Wortgottesfeier, Hans Hüppi

10.30 **Ernetschwil:** Wortgottesfeier, Annette Winter, Dreissigster für Marie Elmer-Raymann

17.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier in albanischer Sprache

MONTAG, 10. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

DIENSTAG, 11. OKTOBER

09.00 **Schmerikon:** Eucharistiefeier

MITTWOCH, 12. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 13. OKTOBER

09.00 **Gommiswald:** Eucharistiefeier

FREITAG, 14. OKTOBER

09.00 **Rieden:** Eucharistiefeier

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 15. OKTOBER

18.30 **Schmerikon:** Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 **Ernetschwil:** kein Gottesdienst

SONNTAG, 16. OKTOBER

07.45 **Uznach Kreuzkirche:** Wortgottesfeier, Gabriela Jud

09.00 **Schmerikon:** Wortgottesfeier, Gabriela Jud

09.00 **Gommiswald:** Wortgottesfeier, Jürg Wüst, 1. Jahresgedächtnis für Maria Eichmann-Rüdisüli, Josef Fritschi-Bernet

10.30 **Uznach Stadtkirche:** Wortgottesfeier, Gabriela Jud, 1. Jahresgedächtnis für Mathis Landolt

10.30 **Rieden:** Wortgottesfeier mit Taufe von Emelie Bachmann, Jürg Wüst, Dreissigster für Rita Schmucki-Steiner

MONTAG, 17. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

DIENSTAG, 18. OKTOBER

09.00 **Schmerikon:** Eucharistiefeier

MITTWOCH, 19. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 20. OKTOBER

09.00 **Gommiswald:** Eucharistiefeier

FREITAG, 21. OKTOBER

09.00 **Ernetschwil:** Eucharistiefeier, anschliessend Chilekafi → S. 8

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS – MISSIO

SAMSTAG, 22. OKTOBER

18.30 **Uznach Kreuzkirche:** Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 **Rieden:** Wortgottesfeier, gestaltet von Annette Winter zusammen mit der Liturgiegruppe → S. 11

SONNTAG, 23. OKTOBER

07.45 **Uznach Kreuzkirche:** Wortgottesfeier, Annette Winter

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Wortgottesfeier, Annette Winter, Dreissigster für Hermann Lampert-Bernet, 1. Jahresgedächtnis für Olga Meier

09.00 **Ernetschwil:** kein Gottesdienst → S. 8

09.30 **Gommiswald Kloster Berg Sion:** Wortgottesfeier, Jürg Wüst, (Querflöte) → S. 8/9

10.30 **Schmerikon:** Wortgottesfeier, Annette Winter, (Gemischter Chor), 1. Jahresgedächtnis für Elisa Schatt, Myrtha Büsser-Thoma

17.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier in albanischer Sprache

MONTAG, 24. OKTOBER

09.00 **Uznach Stadtkirche:** Eucharistiefeier

DIENSTAG, 25. OKTOBER

09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier

MITTWOCH, 26. OKTOBER

07.15 Uznach Stadtkirche: Schülergottesdienst 3. Klassen

09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier

12.50 Uznach Stadtkirche: Friedensgebet → S. 7

DONNERSTAG, 27. OKTOBER

09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier

FREITAG, 28. OKTOBER

07.15 Rieden: Schülergottesdienst → S. 11

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SAMSTAG, 29. OKTOBER

18.30 Gommiswald: Wortgottesfeier, gestaltet von Jürg Wüst mit den Erstkommunionkindern → S. 9, Gedächtnis für Anna Maria Carigiet-Schmed

SONNTAG, 30. OKTOBER

07.45 Uznach Kreuzkirche: Wortgottesfeier, Gabriela Jud

09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Josef Buchmann, 1. Jahresgedächtnis für Franz Moser-Schöfnegger

09.00 Rieden: Wortgottesfeier, Gabriela Jud, Gedächtnis für Ernst Jud-Steiner

10.30 Schmerikon: Eucharistiefeier, Josef Buchmann

10.30 Ernetschwil: Wortgottesfeier, Gabriela Jud, Gedächtnis für Theodor und Emma Kalberer-Huser, Alois und Frieda Stössel-Lenherr

17.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

MONTAG, 31. OKTOBER

09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier

Kollekten

27. Sonntag im Jahreskreis: Brücke · Le pont

28. Sonntag im Jahreskreis: VRO Ein Dorf für Indien

29. Sonntag im Jahreskreis: Gallusopfer

MISSIO-Sonntag: Missio, Ausgleichsfonds der Weltkirche

31. Sonntag im Jahreskreis: Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums

REGIONALE GOTTESDIENSTE

Spital Linth

Donnerstag, 15.00 Uhr, Spitalkapelle.

Abtei St.Otmarsberg

Werktage (ausser Dienstag), 6.45 Uhr; Dienstag, 17.45 Uhr;

Sonntag, 9.00/10.30/19.30 Uhr, Eucharistiefeier.

Kloster Berg Sion

Sonntag, 9.30 Uhr, Eucharistiefeier; Montag, Mittwoch, 17.00 Uhr, Eucharistiefeier; Dienstag, Donnerstag, 6.30 Uhr, Eucharistiefeier; Freitag, 17.00 Uhr, eucharistischer Segen, anschliessend Eucharistiefeier; Samstag, 6.30 Uhr, Wortgottesfeier.

Pension Obersee, Schmerikon/ Altersheim Städtli, Uznach/ Tertianum Park Ramendingen, Gommiswald

Bitte beachten Sie die internen Weisungen zu den Gottesdiensten.

ROSENKRANZGEBETE

Schmerikon

Pfarrkirche: Dienstag, 8.30 Uhr

Marienkapelle: Montag und Freitag, 17.00 Uhr

Pension Obersee: **findet nicht statt**

Uznach

Marienkapelle: Montag und Mittwoch, 8.30 Uhr

St. Josefskapelle: Dienstag, 17.00 Uhr

Kreuzkirche: Freitag, 17.00 Uhr

Ernetschwil

Pfarrkirche: Freitag, 21. Oktober, 8.30 Uhr

Gommiswald

Park Ramendingen: Freitag, 16.00 Uhr

Pfarrkirche: Freitag, 17.00 Uhr

Rieden

Pfarrkirche: Mittwoch, 17.00 Uhr



Kirchgemeinde

Auf Wiedersehen Verena Balazsy



Die Seelsorgemitarbeiterin der Pfarrei Uznach, Verena Balazsy, hat sich entschieden, beruflich neue Wege zu gehen.

Das Seelsorgeteam, Pfarrei- und Kirchenverwaltungsrat danken ihr, ganz herzlich für ihren tollen Einsatz während den letzten drei Jahren. Es war nicht immer eine einfache Aufgabe. Dabei denken wir z.B. auch an Corona. Es mussten immer wieder neue Vorgaben des Bistums umgesetzt werden. Mit viel Einsatz hat sie zu einem aktiven Pfarreileben mit verschiedenen Anlässen beigetragen, geplant und organisiert, so auch das kürzlich durchgeführte Nationenfest.

Für den weiteren beruflichen und privaten Weg wünschen wir Verena alles Gute und viel Freude an den neuen Herausforderungen. Gerne begrüßen wir sie auch weiterhin am einen oder anderen Anlass in unseren Pfarreien.

Mitarbeitendenanlass

Der Kirchenverwaltungsrat lud die Mitarbeitenden, Räte, Mitglieder der GPK und Stimmzählenden am Freitag, 26. August zum alljährlichen Mitarbeitendenanlass ein. Der Präsident Christoph Meier begrüßte 44 Teilnehmende zum Anlass im Pfarreizentrum Gommiswald. Alle trugen mit einer mitgebrachten Blume zur Tischdekoration bei. In seiner Ansprache stellte Christoph Meier anhand der Kirchturmuhre den Vergleich zur Kirchgemeinde bzw. Seelsorgeeinheit her. Wie im Uhrwerk kleinere und grössere Zahnräder das Anzeigen der richtigen Uhrzeit sicherstellen, sind in der Kirchgemeinde alle Mitarbeitenden nötig, damit die Aufgaben umfassend und gut erfüllt werden. Er dankte allen für ihr Mitwirken und Engagement. Auch den diesjährigen Dienstjubilaren wurde mit einem kleinen Präsent für die langjährige Mitarbeit gedankt.



Zwischen einem feinen Nachtessen mit Salat, asiatischen Gerichten und Dessert wurde durch Mitglieder des Seelsorgeteams ein unterhaltsames Tauschspiel angeleitet. So mancher oder eine begab sich nach dem unterhaltsamen Anlass mit etwas «Neuem» oder «Älterem» auf den Heimweg.

Allen, welche zum tollen Anlass beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Seelsorgeeinheit

Riedland früher und heute

Unter dem Leitwort «Kirche – Kunst – Kosmos» wird von Palmsonntag zu Palmsonntag im Begegnungszentrum Uznach lokalen und regionalen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit zur Ausstellung ihrer Werke gegeben. Der Kirchenverwaltungsrat konnte in Bruno Glaus einen Kenner und Förderer der Kunstszene für die Aufgaben des Kurators gewinnen. Durch ihn wurde in diesem Frühling die Ausstellung «Riedland» mit Werken unterschiedlichster Künstler eingerichtet, welche bei Anlässen oder jeweils am Donnerstagvormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet ist.

Aktuelle Ausstellung

Die Ausstellung weist auf die Entstehungsgeschichte des Riedlands im Linthgebiet hin und zeigt Werke von bildenden Künstlern und Fotografen zu diesem Juwel der Schöpfung (→ S. 1). Seit der Eröffnung des Begegnungszentrums im Jahr 2003 begegnen sich auf den Schiefertafel-Bodenplatten im Eingangsbereich menschliche Eigenschaften nach dem Zufallsprinzip: «ordentlich trifft optimistisch» und «macht hungrig trifft misstrauisch». Von der künstlerischen Arbeit von Jan Kaeser inspiriert, führen Begegnungen zu den Ausstellungsräumen im Obergeschoss: «therese trifft bieli», «backpfiß trifft zündel» – Figuren aus dem Roman Riedland von Kurt Guggenheim.

Begleitveranstaltung

Das Seelsorgeteam liess sich von der Thematik «Riedland» und heutiger Fragestellungen herausfordern und hat zum Thema «Riedland früher und heute» auf Sonntag, 2. Oktober einen Begleit Anlass vorbereitet. Das folgende Programm erwartet die Teilnehmenden:

- 10.30 Uhr Thematischer Gottesdienst in der Stadtkirche Uznach
- 11.30 Uhr Kleiner Apéro im Begegnungszentrum Uznach und freie Besichtigung der Ausstellung
- 12.00 Uhr Filmausschnitte «Riedland»
- bis 13.00 Uhr Impulsreferat zum Thema «Riedland heute»

→ **Es ist keine Anmeldung erforderlich.**

Kirchliche Jugendarbeit

Blinde Kuh

Am Mittwoch, 26. Oktober organisiert die Seelsorgeeinheit gemeinsam mit der Jugendarbeit der Gemeinde Gommiswald einen Ausflug für Jugendliche in den Sinnesparcours des Restaurants Blinde Kuh in Zürich. Wie sich die Sinne im Dunkeln verändern, wie Speisen riechen und Gegenstände sich anfühlen, kann an diesem Anlass erlebt werden. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr vor dem Kiosk beim Bahnhof Uznach. Rückkehr um 19.15 Uhr.

→ **Anmeldung bis Mittwoch, 5. Oktober bei Sandra Saide, ☎ 079 270 45 79 und weitere Informationen.**

Ökumenische Exerzitien im Alltag

Im November wird zu ökumenischen Exerzitien im Alltag eingeladen. Es ist ein Übungsweg unter dem Motto: Beten und meditieren im Alltag mit Elementen aus den ignatianischen Exerzitien und der Kontemplation. Die einzelnen Impulse sind als Einstimmung auf den Advent gestaltet und laden ein, im Alltag Zeit für sich und Gott zu finden.

Jeweils mittwochabends findet ein Gruppenaustausch statt von 19.30 bis 21.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Uznach.

Die genauen Daten: 2./9./16./23. und 30. November.

Der Kurs wird gemeinsam geleitet von Sr. Marianne Bernhard, Bettina Flick und Urs Meier.

Flyer mit detaillierteren Informationen liegen in den Kirchen auf.

→ **Anmeldung bis Samstag, 29. Oktober an bettina.flick@kath-obersee.ch oder bernhard.marianne@bluewin.ch, ☎ 076 334 43 81**

Erstkommunionvorbereitung 2023 zum Thema «In Gottes Garten»

Wer hat nicht schon vom Garten Eden gehört? Er ist das Sinnbild vom Paradies auf Erden, aber auch unsere Hoffnung für das ewige Leben. Wenn wir mit offenen Augen durch ein Dorf spazieren, dann fällt uns die Vielfalt der Gärten auf. Unweigerlich stellt sich die Frage: Wer sind wohl die Menschen, die hinter diesen Gartenzäunen leben und diese Gärten pflegen?

Vielfalt der Gärten und vielfältige Menschen

So unterschiedlich wie die Gärten, so unterschiedlich sind auch die Menschen, denen sie gehören. Für viele ist der Garten ein Ort, um Gemüse und Früchte für den Eigengebrauch oder den Verkauf zu ziehen. Andere sehen ihren Garten als Wohlfühloase und Erholungsraum vom stressigen Alltag, mit farbenprächtigen Blumen, sorgfältig ausgesucht und eingepflanzt. Wieder andere Gärten präsentieren sich schon fast als Urwald, mit Büschen und Bäumen die ihre Wurzeln tief in die Erde graben.

Gerade im Frühling und im Herbst zeigen sich die Gärten mit ihren Früchten und bunten Blättern von der schönsten Seite und laden zum Staunen, Verweilen und Rätseln ein, und erfüllen uns mit tiefer Dankbarkeit über das Wunder des Wachsens und Werdens.

Ein Garten, wie auch immer er gestaltet ist, braucht Pflege. Regelmässiges Wässern, verwelkte Blätter zupfen, Früchte ernten, Bäume schneiden und Unkraut jäten gehören zur Gartenarbeit. Ein Garten, der nicht regelmässig gepflegt wird, verwildert. Was vielfältig, bunt und schön war, wird zum undurchdringlichen Dickicht und Unkraut verdrängt Blumen und Früchte.

So steht der Garten sowohl für die Vielfalt der Menschen, die sich um ihn kümmern und für die Fülle des Lebens mit der wir beschenkt wurden, wie auch für unsere Verletzlichkeit und Hilfsbedürftigkeit Gott unserem Schöpfer und Erhalter gegenüber.

Mit den Erstkommunionkindern ihren Platz in Gottes Garten entdecken

Wenn wir mit gläubigem Herzen über dieses Wunder der Schöpfung nachdenken, kommen wir zum Schluss: Jeder Mensch hat seinen Platz in Gottes Garten und Jesus ist der Gärtner, der sich um uns kümmert.

«In Gottes Garten», unter diesem Thema bereiten sich die Erstkommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit auf das Fest des ersten Empfangs des Heiligen Brotes vor.

Begleiten wir sie mit unseren guten Gedanken und Gebeten auf ihrem Weg zu diesem besonderen Glaubensfest und erinnern wir uns bei jedem Empfang des Heiligen Brotes daran, dass Jesus immer bei uns ist, sich um uns kümmern möchte und mit uns den Weg durch unseren Lebensgarten geht.

Wir dürfen Sie und Ihr Kind ein Stück weit auf diesem Weg begleiten. Darauf freuen wir uns!



An folgenden Daten wird die Erstkommunion gefeiert:

Ostermontag,	10. April 2023	Rieden
Weisser Sonntag,	16. April 2023	Ernetschwil
Sonntag,	23. April 2023	Schmerikon und Gommiswald
Sonntag,	30. April 2023	Uznach

Sommerausflug ins Toggenburg

Eine froh gelaunte Gruppe unserer Seelsorgeeinheit verbrachte am Mittwoch, 3. August einen schönen Nachmittag im Toggenburg. Das hochsommerliche Wetter entführte die Reisenden zur Orchideenschau nach Sirnach. Das Auge und die Seele wurden mit den schönen Blumen und den Farben erfrischt und bereichert. Eine kühle Brise auf der Iddaburg war willkommen, bevor das Carunternehmen alle wieder gesund und zufrieden heimbrachte.



Seelsorgeeinheit

Ministrantenausflug



Als Dankeschön für ihre treuen Dienste haben die Präses die Minis nach den Sommerferien zu einem besonderen Anlass eingeladen. Das frühe Aufstehen lohnte sich für die 66 Kinder. Mit dem Car fuhren sie nach Rust in den Freizeitpark, wo sie sich den ganzen Tag lang auf den verschiedenen Bahnen vergnügen konnten. In Kleingruppen unterwegs, gab es für jedes Alter und jeden Geschmack etwas zu entdecken. Von vielen Eindrücken erfüllt und fröhlich kehrte die Schar gegen Abend wieder zurück in ihre Pfarreien.

Kirche Kunterbunt

Am Samstag, 27. August wurde zum ersten Mal zum ökumenischen Angebot «Kirche Kunterbunt» eingeladen. Nach der Willkommenszeit haben die Familien an den Kreativposten zum Thema Wasser mit verschiedenen Materialien wundervoll bunt gebastelt, experimentiert und gespielt. In der Feierzeit hörten sie die Geschichte vom wunderbaren Fischfang, um anschliessend selber verschiedene, versteckte Dinge aus dem See zu fischen. Nach dem Seifenblasengebet wurde der Morgen mit der Essenszeit abgerundet, bei der die Kinder und Erwachsenen gemütlich zusammasssen und den Morgen und die verschiedenen bunten, kreativen Ergebnisse anschauten und im Austausch waren. Kirche Kunterbunt – frech und wild und wundervoll!



Abwesenheiten

Gabriela Jud:	bis Sonntag, 9. Oktober
Jürg Wüst:	Montag, 3. bis Samstag, 15. Oktober
Sandra Busslinger:	Samstag, 8. bis Sonntag, 16. Oktober
Annette Winter:	Freitag, 15. bis Freitag, 21. Oktober
Edi Amstutz:	Montag, 3. bis Sonntag, 23. Oktober
Bettina Flick:	Montag, 10. bis Sonntag, 23. Oktober, Montag, 24. bis Sonntag, 30. Oktober, Exerzitien

Schmerikon

Rosenkranzmonat Oktober

Das Beten des Rosenkranzes mag vielen wie ein Relikt aus der Vergangenheit erscheinen. Wenn die Wiederholungen des Gebetes zu einer tragenden Grundmelodie zur Betrachtung der Geheimnisse aus der Heilsgeschichte werden, kann diese Gebetsform auch heute hilfreiche Wegbestärkung, Trost und Kraft in allen Lebenslagen sein. Im Rosenkranzmonat Oktober möchte die Pfarrei besonders auf die Angebote zum Rosenkranzgebet aufmerksam machen. Wir beten am Montag und Freitag in den Monaten Oktober und November, um 17.00 Uhr in der Marienkapelle und am Dienstag um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche den Rosenkranz.



Kollekten

Beobachtungsstelle Asyl- und Ausländerrecht St.Gallen	Fr. 87.00
Elisabethenwerk	Fr. 352.05
Gassenküche St.Gallen	Fr. 109.40
Caritas Schweiz	Fr. 515.30

Frauengemeinschaft/Familientreff

Führung durch das ENEA Baummuseum

Am Donnerstag, 27. Oktober wird zu einer Führung durch den atemberaubend schönen grossen Park im Joner Buech eingeladen, bei der wir auch die Farben des Spätherbstes geniessen werden. Abschliessend wird die kunstvolle Gartenarchitektur und das Schauspiel der Natur im Baummuseumscfé noch ein wenig nachwirken.

Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Bahnhof

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Führung: ab 14.00 Uhr, ca. 1,5 Stunden

Kosten: für Mitglieder Fr. 20.–

für Nichtmitglieder Fr. 25.–

→ **Anmeldung bis Donnerstag, 13. Oktober bei Ulli Stucki, ☎ 078 626 92 05, ulli.stucki@swissonline.ch**

Weitere Anlässe

Frauengemeinschaft/Familientreff: Jass- und Spieltreff

Mittwoch, 12. Oktober, 14.00 Uhr, Cafeteria Pension Obersee

Generationencfé

Mittwoch, 26. Oktober, 9.00 Uhr, Pfarreizentrum

Bibelgruppe

Mittwoch, 26. Oktober, 20.00 Uhr, Pfarreizentrum

Seniorinnen und Senioren: Mittagstreff

Donnerstag, 27. Oktober, 12.30 Uhr, Restaurant Seehof

Gottesdienst mit Kräutersegnung



Im Gottesdienst vom Dienstag, 16. August wurden selbst mitgebrachte Kräuter gesegnet.

Segen zum Neubeginn



Für einen gelingenden Start ins neue Schuljahr und jeglichen Neuanfang sind Jung und Alt zahlreich in die beliebte Segensfeier gekommen. Erfüllt mit wohlwollenden Worten, dem Segen Gottes und den vielen schönen Liedern und Gitarrenklängen im Ohr war die Segensfeier einmal mehr ein schönes Fest.

Kirchenfest



Bei strahlendem Sonnenschein konnte die Pfarrei ihren Kirchenpatron, den heiligen Jodokus feiern. Der vielerorts nicht so bekannte Heilige stellte sich in der Predigt gleich selbst ins Bild und den bewundernden und kritischen Fragen durch die Mitfeiernden. Musikalisch brillierte der Singkreis unter der Leitung von Oleg Sopunov mit der Missa brevis in G-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart und gab dem Gottesdienst damit einen festlichen Rahmen.

Rosenkranzmonat Oktober

Traditionell gilt der Oktober als Rosenkranzmonat und ist, wie der Monat Mai, in besonderer Weise Maria gewidmet. Er wird zum Anlass genommen, verstärkt das Leben Jesu mit dem Gebet des Rosenkranzes zu betrachten. «Der Rosenkranz: ein kurzgefasstes Evangelium, eine im Gebet zusammengefasste Bibel», so hat es einst Papst Johannes Paul I. formuliert. Der Rosenkranz kann uns eine Hilfe sein, die Geheimnisse des Lebens Jesu tiefer zu erfassen und für den eigenen Glaubens- und Lebensweg fruchtbar zu machen. Darüber hinaus kann das Rosenkranzgebet mit seiner meditativ wiederholenden Art gerade in der heutigen hektischen Zeit innere Ruhe und Sammlung geben.

Thematischer Gottesdienst mit anschliessendem Impuls im BGZ

Im Anschluss an einen thematischen Gottesdienst am Sonntag, 2. Oktober um 10.30 Uhr, der einen Bezug zum Thema «Riedland» schafft, wird nach einem Apéro im BGZ zu einer rund stündigen Begleitveranstaltung zur Ausstellung «Kirche – Kunst – Kosmos» eingeladen. Ein Impulsreferat von Kunstkurator Bruno Glaus zum Thema «Riedland – früher und heute» und dazu kurze Filmausschnitte aus dem in der Region gedrehten Film «Riedland» ergänzen die Bilder der Ausstellung und vertiefen die Thematik. Um 13.00 Uhr endet die Veranstaltung.

Kafi nach dem Gottesdienst

Seit einiger Zeit bieten wir einmal im Monat nach dem Mittwochs-gottesdienst einen Kaffee an. Dieser Treffpunkt ist sehr beliebt und die Gottesdienstteilnehmenden geniessen das gemütliche Beisammensein im BGZ. Wir freuen uns, wenn auch Sie vorbeikommen und mit uns einen Kaffee oder Tee geniessen. Der nächste Kaffee ist nach dem Gottesdienst um 9.00 Uhr vom Mittwoch, 5. Oktober im BGZ.

Schöpflöffel

Was kocht Urs Murer dieses Mal wieder Leckeres? Wollen Sie sich auch einmal einfach hinsetzen und nicht überlegen, was es zu Mittag gibt, sondern einfach in Gesellschaft ein feines Mittagessen geniessen? Am Donnerstag, 20. Oktober um 12.00 Uhr lädt die Pfarrei zum Mittagstreff ins BGZ ein. Preis Fr. 15.–, für Kinder Fr. 6.–, inklusive Getränke und Dessert.

→ **Anmeldung beim Pfarreisekretariat bis Montag, 17. Oktober, 11.00 Uhr, ☎ 055 536 11 11, pfarreisekretariat.uznach@kath-obersee.ch**

Spiel und Jass

Die Jasskarten sind ausgelegt, verschiedene Gesellschaftsspiele liegen bereit. Wir laden Sie ein, am Donnerstag, 20. Oktober ab 13.30 Uhr im BGZ vorbeizukommen und in geselliger Runde, einige vergnügliche Stunden zu verbringen.

→ **Es ist keine Anmeldung notwendig**

Kerzen für den Frieden

Am Mittwoch, 26. Oktober von 11.45 bis ca. 13.00 Uhr wird wieder dazu eingeladen eine Kerze für den Frieden in der Ukraine und der Welt anzuzünden. Dazu stehen Mitglieder des Seelsorgeteams und Pfarreiangehörige zusammen mit Angehörigen der evangelischen Landeskirche dafür vor der Stadtkirche und laden Passantinnen und

Uznach

Passanten ein, eine brennende Kerze vor den Altar zu tragen. Um 12.50 Uhr findet ein kurzes Friedensgebet statt.

Gratulationen

Zur Taufe

Chiara, von Adriana Hofhansl und Manuel Kiefer,
Zürcherstrasse 47

Zur Trauung

Marco und Margherita Schubiger, obere Buchwaldstrasse 2

Unsere Verstorbenen

28. August: Verena Felber-Knecht (1940), Altersheim Städtli
13. September: Hermann Lampert-Bernet (1931), Im Zübli 17

Kollekten

Beobachtungsstelle Asyl- und Ausländerrecht St.Gallen	Fr. 208.35
Elisabethenwerk	Fr. 155.15
Gassenküche St.Gallen	Fr. 356.15
Caritas Schweiz	Fr. 105.40

Weitere Anlässe

Bibelgruppe Immanuel

Mittwoch, 5. Oktober, 19.30 Uhr, BGZ
Mittwoch, 19. Oktober, 19.30 Uhr, BGZ

Seniorinnen/Senioren: Mittagstreff

Donnerstag, 6. Oktober um 11.15 Uhr, Restaurant Linthpark
→ **Anmeldung bis Mittwochabend, 5. Oktober bei
Enwer Rrafshi, Küchenchef, ☎ 076 418 80 04**

Kräutersegnung



Am Sonntag, 21. August feierte die Pfarrei den «Sonntag im Grünen» bei schönstem Wetter im lauschigen Buchwald. Der Familiengottesdienst unter freiem Himmel wurde von Bläserinnen und Bläsern des Musikvereins Harmonie musikalisch gestaltet. Am Ende des Gottesdienstes konnten die Mitfeiernden, die unter der Organisation von Ferdi Schnider von freiwilligen Helferinnen und Helfern selbstgebackenen Kräutersträusschen mitnehmen. Der Musikverein Harmonie liess sich vom Feuerverbot nicht beirren. Anstelle von Gebrülltem konnten die Feiernden heissen Schinken mit Kartoffelsalat oder Hot-dog geniessen. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet durfte ebenfalls nicht fehlen. Die Jubla lud die Jüngsten zu Spiel und Spass ein. Der Dank gebührt allen Helferinnen und Helfern rund um den gelungenen Anlass.

Ernetschwil

Gottesdienst mit anschliessendem Chilekafi

Am Freitag, 21. Oktober wird um 9.00 Uhr der monatliche Werktagsgottesdienst gefeiert. Vorgängig um 8.30 Uhr kann der Rosenkranz in Gemeinschaft gebetet werden. Da der Oktober als der Rosenkranzmonat gilt, ist dies eine gute Gelegenheit für ein gemeinsames Gebet. Nach der Feier ist im Pfarreiheim das Chilekafi geöffnet und lädt zum Austausch und Beisammensein ein.

Gottesdienst mit Kloster Berg Sion

Am Sonntag, 23. Oktober wird um 9.30 Uhr zusammen mit den Pfarreiangehörigen von Gommiswald und der Klostergemeinschaft in der Klosterkirche Gottesdienst gefeiert. Valerie Rüdisüli mit Querflöte und Armando Pirovino an der Orgel sorgen für die passende musikalische Begleitung. Aus diesem Grund wird in unserer Pfarrkirche kein Gottesdienst gefeiert.

Mit Kindern der Verstorbenen gedenken

Tod und Sterben gehören zum Leben. Das wird uns im Herbst bewusster. Auch wenn es nicht allen leicht fällt, darüber zu sprechen, darf die Thematik der Vergänglichkeit des Lebens nicht verdrängt werden. Kinder brauchen für ihre Entwicklung einen offenen Dialog auch über das schwierige Thema «Sterben und Tod».

Leichter wird das Gespräch mit den Kindern, wenn die Worte von Handlungen begleitet sind. Wir laden darum dazu ein, in der Woche vor und nach Allerheiligen auf einem Grab ein farbiges Kerzenglas im Gedenken an die Verstorbenen zu platzieren. Wer nicht selber ein Glas basteln will, kann ein solches ab Montag, 24. Oktober in der Pfarrkirche beziehen. Die Pfarrei wird an Allerheiligen der Verstorbenen gedenken. Mit dem Licht können die Kinder zusammen mit den Erwachsenen die Verbundenheit mit den Verstorbenen und den Hinterbliebenen individuell ausdrücken.

Flyer mit einem möglichen Ablauf und Anleitung liegen mit den Gläsern in der Pfarrkirche auf.

Unsere Verstorbenen

30. August: Marie Elmer-Raymann (1935), Kreuzstift Schänis

Kollekten

Elisabethenwerk	Fr. 93.00
Caritas Schweiz	Fr. 65.00

Seniorentreff

Seniorenanlass

Am Sonntag, 2. Oktober sind die Seniorinnen und Senioren um 10.30 Uhr ins Mehrzweckgebäude zum Senioren- und Jubiläumsanlass der Gemeinde eingeladen. Vorgängig um 9.00 Uhr besteht die Möglichkeit am Gottesdienst teilzunehmen.

Kolpingfamilie

Adventshausfenster

Das Adventshaus wird in dieser Adventszeit wiederum von der Kolpingfamilie neben der Kirche aufgestellt.

Wie beim Adventskalender wird jeden Tag ein Fenster geöffnet, welches von Vereinen, Gruppen, Schulklassen, Familien oder Einzelpersonen gestaltet ist.

Wer möchte mit eigenen Ideen ein Fenster gestalten? (Fenstergrösse ca. 40 x 40 x 15cm) Es sind alle aus dem Gemeindegebiet Gommiswald willkommen, mitzumachen!



Wir freuen uns bereits heute auf das stimmungsvolle Häuschen und hoffen auf viele spontane Anmeldungen.

→ **Reservierungen mit Wunschdatum sind ab sofort bis Freitag, 28. Oktober an Familie Ziegler, ☎ 055 280 45 32, zerst@bluewin.ch einzureichen oder direkt via QR-Code.**



Die Fensterausgabe ist am Freitag, 28. Oktober von 18.00 bis 19.00 Uhr im Pfarreiheim.

Pizzaabend

Im Anschluss an die Fensterausgabe sind die Kolpingmitglieder zu einem Pizzadom-Abend ins Pfarreiheim eingeladen.

→ **Anmeldung bis Freitag, 21. Oktober bei Familie Ziegler, ☎ 055 280 45 32**

Gottesdienst mit Kräutersegnung

An Maria Aufnahme in den Himmel wurden im Gottesdienst Kräuter gesegnet, von welchen alle ein Sträusschen mitnehmen durften. Die Feier wurde musikalisch durch Daniel Kessler mit Klarinette und Kilian Eichmann an der Orgel festlich gestaltet.



Beten – Atemholen der Seele

Im Oktober lädt die Pfarrei mit dem Plakat «Beten ist das Atemholen der Seele», welches bei der Bushaltestelle neben der Pfarrkirche steht, zu einem kurzen Innehalten und Verweilen ein. Es soll ermutigen, bei Gott Ruhe zu finden. Ein stiller Moment in der Kirche kann die Sorgen und Hektik des Alltags vergessen lassen. Dabei kann das Entzünden einer Kerze oder ein persönliches Gebet helfen. Das Besinnungsheft, welches auf der vordersten Kirchenbank bereit liegt, will dabei unterstützen.

Gottesdienst im Kloster Berg Sion

Am Sonntag, 23. Oktober wird um 9.30 Uhr zusammen mit den Pfarreiangehörigen von Ernetschwil, der Klostersgemeinschaft und weiteren Interessierten in der Klosterkirche Gottesdienst gefeiert. Valerie Rüdüsli mit Querflöte und Armando Pirovino an der Orgel sorgen für die passende musikalische Begleitung. Wer nicht gerne zu Fuss, dafür lieber mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Klosterkirche fahren möchte, kann den regulären Postautokurs mit Abfahrt um 8.55 Uhr ab Haltestelle Dorf bis Haltestelle Berg-Sion-Strasse benutzen. Zurück fährt der Kurs dann wieder um 11.21 Uhr ab Berg-Sion-Strasse.

Gottesdienst mit Erstkommunionkindern

Am Samstag, 29. Oktober wird um 18.30 Uhr mit den Erstkommunionkindern ein WEG-Gottesdienst gefeiert. Katechetin Simone Capaul wird diesen mit den Kindern zum Thema der Haltungen im Gottesdienst vorbereiten und gestalten. Dabei wird erklärt, wie die Kniebeuge mit dem Ritterschlag verbunden werden kann. In den WEG-Gottesdiensten werden die Kinder Schritt für Schritt ins liturgische Feiern eingeführt. Kindgerechte Elemente helfen den Kindern dabei.

Mit Kindern der Verstorbenen gedenken

Dass Tod und Sterben zum Leben gehören, wird bei den fallenden Blättern im Herbst bewusster. Auch wenn es nicht allen leicht fällt, über die Vergänglichkeit des Lebens zu sprechen, darf die Thematik nicht verdrängt werden. Kinder brauchen für eine gesunde Entwicklung einen offenen Dialog auch über das schwierige Thema «Sterben und Tod».

Leichter wird das Gespräch, wenn die Worte von Handlungen begleitet sind. Wir laden darum dazu ein, in der Woche vor und nach Allerheiligen zu einem beliebigen Zeitpunkt individuell auf einem Grab ein farbiges Kerzenglas im Gedenken an die Verstorbenen zu platzieren. In der Spielgruppe haben manche Kinder schon solche Gläser gebastelt. Wer nicht selber ein Glas basteln will, kann ab Montag, 24. Oktober in der Pfarrkirche welche beziehen. Die Pfarrei wird am Grosseelensonntag der Verstorbenen gedenken. Mit dem Licht auf dem Grab drücken die Kinder zusammen mit den Begleitpersonen die Verbundenheit mit den Verstorbenen und den Hinterbliebenen sinnhaft aus. Flyer mit einem möglichen Ablauf und einer Anleitung liegen mit den Gläsern in der Pfarrkirche auf.

Unsere Verstorbenen

25. August: Emil Bachofen-Jud (1934), Bergli

Kollekten

Beobachtungsstelle Asyl- und Ausländerrecht St.Gallen	Fr. 167.20
Elisabethenwerk	Fr. 437.90
Gassenküche St.Gallen	Fr. 367.20
Caritas Schweiz	Fr. 74.85

Frauengemeinschaft/GjF

Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich am Montag, 3. Oktober ab 14.00 Uhr im Pfarreizentrum zum gemeinsamen Spielen und gemütlichen Zusammensein. Das Team des Spiel- und Jassnachmittags freut sich auf viele Teilnehmende.

→ **Kontakt: Sandra Rüegg, ☎ 055 534 12 20, sandra.rueegg@fggommiswald.ch**

Fallmasch-Kafi

Jung und Alt sind am Montag, 24. Oktober ab 14.00 Uhr herzlich zum Stricken, Schwatzen oder auch nur zum Gedankenaustausch ins Pfarreizentrum eingeladen. Auch Kinder sind willkommen.

Vreni Rüdüsli steht als fachkundige Fachperson zur Verfügung. Das Stricken kann auch gelernt werden.

Intuitives Malen

Auf seine innere Stimme hören und den kreativen Impulsen aus dem Innern folgen. Ohne Vorgaben wird aus Gefühlen und Gedanken heraus gemalt. Mit Pinsel, Schwämmen, Spachtel oder Händen: Die Kreativität wirkt durch das intuitive Malen anregend und schenkt Entspannung und Zeit für sich selbst.

Treffpunkt: Donnerstag, 27. Oktober im Blauen Atelier, Ottenhofenstrasse 72b, Uetliburg

Zeit: 19.00 bis 21.00 Uhr

Kosten: Fr. 50.– inklusive Material (Falls spezielle Leinwände erwünscht sind, können diese vor Ort bezogen oder selbst mitgebracht werden.)

Anzahl: maximal sechs Teilnehmende

Kursleitung: Julia Wallimann-Reinartz

→ **Anmeldung bis Sonntag, 2. Oktober bei Annette Murer, ☎ 079 236 50 39, annette.murer@fggommiswald.ch**

Jubla

Lagerrückblick

Beim Lagerrückblick am Samstag, 29. Oktober um 19.30 Uhr lassen die Jublanerinnen und Jublaner in der Rainhalle Rieden das legendäre Sommerlager in Appenzell Revue passieren. In Form einer Diashow und einem Unterhaltungsprogramm können die Kinder nochmals selbst, ihre Eltern, Verwandten, Freunde und Bekannten zurückschauen, was im SoLa Tolles erlebt wurde.



Gottesdienst mit Kräutersegnung und Daniela Rüdüsli

Zum Fest Maria Aufnahme in den Himmel wurden Kräuter gesegnet. Der Gottesdienst, welcher von der Frauengemeinschaft mitgestaltet wurde, rückte das Leitwort «ansehenswert» des Pfarreirates für das Kirchenjahr ins Blickfeld. Daniela Rüdüsli von Chance for Children wirkte im Rahmen ihres Sommeraufenthaltes in der Schweiz in der Feier mit und schilderte eindrücklich, wie die Strassenkinder in der Strassenarbeit und in den Wohnheimen «Ansehen» erfahren dürfen. Der Vorstand der Frauengemeinschaft band die Kräutersträusschen, welche an alle Gottesdienstbesuchenden abgegeben wurden. Nach der Feier konnte die Gemeinschaft bei Kräuterbrot und Tee gepflegt werden.



Weitere Anlässe

60Plus: Mittagstisch

Montag, 10. Oktober, 11.30 Uhr, Pfarreizentrum

→ **Anmeldung bis Freitag, 7. Oktober bei Esther Fritschi, ☎ 079 565 42 85**

Alpgottesdienst Rittmarren



Am Sonntag, 21. August konnte bei strahlendem Wetter auf der Alp Rittmarren vorne beim Kreuz der letzte Alpgottesdienst der Sommersaison in unserer Pfarrei gefeiert werden. Vor der wundervollen Kulisse bewirkten die Worte und Gebete grosse Weite in den Herzen der Mitfeiernden. Es war zugleich der letzte Alpgottesdienst der Alpwirtin Regula Rüegg-Fischbacher, welche mit ihrem Team jeweils für ideale Sitzgelegenheiten und für das anschliessende körperliche Wohl der Teilnehmenden sorgte. Mit sehr viel Herzblut hat sie über Jahre auf der Alp Rittmarren die Gäste bedient. Noch bis Ende Saison wird sie den Betrieb führen, dann heisst es Abschied zu nehmen. Die Musikgesellschaft Alpenrösli gestaltete die Feier musikalisch und erfreute die Gäste danach mit einem Ständchen bei der Alpwirtschaft. So fand ein eindrücklicher Sonntag seinen Abschluss. Wer länger verweilte, wurde musikalisch durch das Trio Speerblick unterhalten.



Gottesdienst mit Kirchweih

Das offizielle Weihedatum der Pfarrkirche St. Magnus ist der 7. Oktober. Der Kirchweih wird jeweils am nächsten Sonntag gedacht. In diesem Jahr ist es der Sonntag, 9. Oktober, wo im Gottesdienst um 9.00 Uhr die Kirchweih gefeiert wird. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Kaffee ins Berg-Bistro eingeladen.

Werktagsgottesdienst

Am Freitag, 14. Oktober darf der monatliche Werktagsgottesdienst um 9.00 Uhr gefeiert werden. Wer gerne eine kurze Pause und ein Innehalten einlegen möchte, ist das eine passende Gelegenheit dazu.

Gottesdienst zum Missio-Sonntag

Der Monat Oktober als Weltmissionsmonat bietet die Möglichkeit, sich der Kirche als Gebets-, Lern- und Solidargemeinschaft in ihrer weltumspannenden Dimension erneut bewusst zu werden. Unter dem Leitwort «Ihr werdet meine Zeugen sein bis an die Grenzen der Erde!», gestaltet die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft am Samstag, 22. Oktober um 18.30 Uhr den diesjährigen Gottesdienst zum Missio-Sonntag. Vor gut 20 Jahren gründete eine junge Frau, Pauline Jaricot, in Lyon einen Unterstützungsfonds für die Missionen. Ihr Motto war: «Täglich ein Gebet und eine Münze pro Woche.» Das von ihr ins Leben gerufene Werk, heute als Missio bekannt, erreichte schnell weltweite Verbreitung. Pauline Jaricot war eine Zeugin der Liebe Gottes. Andere folgten ihrem Beispiel, wie die Laienmissionarin Paula Kidakwa in Kenja. Sie setzt sich in Nairobi für Samburu-Mädchen für ein selbstbestimmtes Leben ein.

Schülergottesdienst

Der Schülergottesdienst am Freitag, 28. Oktober um 7.15 Uhr steht unter dem Zeichen der von den Bäumen fallenden bunten Blätter, und nimmt wieder Bezug auf das Jahresthema «Wald» der Schule. Katechetin Hilde Hinder wird ihn mit den Schülerinnen und Schülern altersgerecht gestalten.

Mit Kindern der Verstorbenen gedenken

Tod und Sterben gehören zum Leben. Das wird uns im Herbst bewusster. Auch wenn es nicht allen leicht fällt, darüber zu sprechen, darf die Thematik der Vergänglichkeit des Lebens nicht verdrängt werden. Kinder brauchen für ihre Entwicklung einen offenen Dialog auch über das schwierige Thema «Sterben und Tod».

Leichter wird das Gespräch mit den Kindern, wenn die Worte von Handlungen begleitet sind. Wir laden darum dazu ein, in der Woche vor und nach Allerheiligen auf einem Grab ein farbiges Kerzenglas im Gedenken an die Verstorbenen zu platzieren. Wer nicht selber ein Glas basteln will, kann ein solches ab Montag, 24. Oktober in der Pfarrkirche beziehen.

Die Pfarrei wird an Allerheiligen der Verstorbenen gedenken. Mit dem Licht können die Kinder zusammen mit den Erwachsenen die Verbundenheit mit den Verstorbenen und den Hinterbliebenen sinnhaft ausdrücken. Die Flyer mit einem möglichen Ablauf und einer Anleitung liegen mit den Gläsern in der Pfarrkirche auf.

Unsere Verstorbenen

7. September: Rita Schmucki-Steiner (1936),
Alterszentrum Sonnhalde

Rieden

Kollekten

Beobachtungsstelle Asyl- und Ausländerrecht St. Gallen	Fr. 57.40
Elisabethenwerk	Fr. 98.30
Gassenküche St. Gallen	Fr. 46.00

Senioren 60+

Seniorenzmittag

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich am Donnerstag, 20. Oktober um 12.00 Uhr im Kirchgemeinderaum zum Zmittag.

→ **Anmeldungen bitte bis Dienstag, 18. Oktober bei Annarös Steiner, ☎ 055 283 20 42, 079 777 12 83**

Jass- und Spielnachmittag

Am Mittwoch, 26. Oktober treffen sich die spiel- und jassfreudigen Seniorinnen und Senioren von 14.00 bis 17.00 Uhr im Kirchgemeinderaum.

→ **Auskunft erteilt Luzia Jud, ☎ 055 214 29 00**

Frauengemeinschaft

Kochevent mit Gaby Kyburz

Die italienische Küche ist auf der ganzen Welt beliebt. Pizza, Spaghetti und Parmesan haben sie berühmt gemacht. Doch sie hat noch vieles mehr zu bieten. Gaby Kyburz lädt auf eine kulinarische Reise durch Italien ein.

Wann: Mittwoch, 26. Oktober und 2. November

Ort: Schulküche Gommiswald

Kosten: Fr. 50.–

→ **Anmeldung bis Mittwoch, 19. Oktober bei Gaby Kyburz, ☎ 079 203 79 43, gkyburz@bluemail.ch**

Schüsslersalzkurs mit Erika Zwingli

Der Winter naht und vielleicht sind schon die ersten Grippeviren im Vormarsch. Wie kann bei Anzeichen mit Schüsslersalz behandelt werden? Darüber und über weitere Einsatzgebiete der Schüsslersalze gibt Erika Zwingli von der Ricken Drogerie gerne Auskunft.

Wann: Donnerstag, 27. Oktober im Kirchgemeinderaum

Zeit: 20.00 Uhr

Kosten: Fr. 15.– für Mitglieder, Fr. 20.– für Nichtmitglieder (inkl. Fr. 10.– Gutschein von der Ricken Drogerie für Schüsslersalze)

→ **Es ist keine Anmeldung erforderlich.**

Kräuter gesegnet

Am Fest Maria Aufnahme in den Himmel, wurden im Gottesdienst Kräuter gesegnet. Die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft gestaltete die Feier mit. Klarinetten- und Orgelspiel sorgten für den passenden musikalischen Akzent. Nach der Feier erhielten alle ein gesegnetes Kräutersträusschen.



Adressen

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon

Obergasse 44
8716 Schmerikon
☎ 055 536 11 12
pfarreisekretariat.schmerikon@kath-obersee.ch
Silvia Bracci, Pfarreisekretärin
Di/Mi/Do: 9.00–11.00

Kath. Pfarramt Uznach

Städtchen 27
8730 Uznach
☎ 055 536 11 11
pfarreisekretariat.uznach@kath-obersee.ch
Vreni Kühne, Pfarreisekretärin
Irene Oberle, Mitarbeiterin Pfarreisekretariat
Mo/Do/Fr: 8.30–11.30

Kath. Pfarramt Ernetschwil

Kath. Pfarramt Gommiswald

Kath. Pfarramt Rieden

Dorfplatz 12
8737 Gommiswald
☎ 055 536 11 13
pfarreisekretariat.gommiswald@kath-obersee.ch
Sonja Bosshart, Pfarreisekretärin
Mo/Di/Do/Fr: 8.00–11.30, Di: 13.30–16.00

Seelsorgeteam

Jürg Wüst, Seelsorger, ☎ 055 536 11 18
juerg.wuest@kath-obersee.ch

Sandra Busslinger, Religionspädagogin, ☎ 055 536 11 17
sandra.busslinger@kath-obersee.ch

Annette Winter, Seelsorgerin, Spitalseelsorgerin, ☎ 055 536 11 08
annette.winter@kath-obersee.ch

Bettina Flick, Seelsorgerin, ☎ 055 536 11 16
bettina.flick@kath-obersee.ch

Gabriela Jud, Seelsorgerin, ☎ 079 792 39 71
gabriela.jud@kath-obersee.ch

Edi Amstutz, Religionspädagoge, ☎ 055 536 11 10
edi.amstutz@kath-obersee.ch

Sandra Saide, Kirchliche Jugendarbeiterin, ☎ 079 270 45 79
sandra.saide@kath-obersee.ch

Impressum

Ausgabe 10/2022 – Oktober
Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee
Verantwortlich: Sandra Busslinger und Sonja Bosshart
Dorfplatz 12, 8737 Gommiswald
Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach
Erscheint 12x jährlich

Der Innenteil «forum obersee» ist eine Beilage zum Pfarrei-Forum.
Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrei-Forum:
Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen
Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen

kath-obersee.ch

